

Betreuende Angehörige rücken in den Fokus

Am Sonntag lädt der Kanton Schwyz anlässlich des Tages der betreuenden Angehörigen zu einem Anlass nach Einsiedeln ein.

AGS/i. Betreuende Angehörige leisten mit ihrer ausserordentlichen Arbeit einen Beitrag für das Wohlergehen von unterstützungsbedürftigen Personen und zur Entlastung des Gesundheitswesens. Dafür gebührt ihnen Dank und Anerkennung.

Am Tag der betreuenden Angehörigen am Sonntag laden der Kanton Schwyz und diverse kantonale und regionale Institutionen aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich alle interessierten Personen aus dem Kanton Schwyz, insbesondere betreuende und pflegende Angehörige, zu einer abwechslungsreichen Veranstaltung nach Einsiedeln in das Hotel «Drei Könige» ein.

Am Vormittag finden mit Beginn um 10 Uhr eine Filmpräsentation, die Vorstellung eines neuen Unterstützungsangebots für Angehörige im Kanton Schwyz und eine Podiumsdiskussion mit namhaften Gästen statt. Am Nachmittag stehen der ungezwungene Austausch untereinander sowie das Einholen von Informationen und die Beratung zu den diversen Entlastungsan-

geboten im Kanton Schwyz im Vordergrund. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung steht unter der Trägerschaft des Kantons Schwyz und von Gesundheitsförderung Schweiz.

Dank, Sensibilisierung und Ressourcenstärkung

«Betreuende Angehörige verdienen für ihr ausserordentliches Engagement gegenüber unterstützungsbedürftigen Personen besonderen Dank sowie Wertschätzung und Respekt», schreibt die Schwyzer Staatskanzlei in einer Medienmitteilung: «Der nationale Tag der betreuenden Angehörigen am Sonntag soll schweizweit dafür sensibilisieren und den Wert der geleisteten Arbeit aufzeigen.»

Gleichzeitig wird der Tag zur Stärkung und Förderung der Gesundheit von betreuenden Angehörigen genutzt. «Die Betreuung von nahestehenden Personen wird von vielen als bereichernd und sinnstiftend empfunden, kann aber auch zeitlich, finanziell, psychisch und physisch sehr belastend sein», teilt die Kanzlei mit: «Umso wichtiger ist es, dass betreuende Angehörige auf die eigene Gesundheit und Lebensqualität achten.»

Wichtig für die Gesellschaft

Laut Schätzungen betreuen und pflegen rund 600'000 Menschen aller Altersgruppen in der

Schweiz eine ihnen nahestehende Person. Die Unterstützungsleistungen durch betreuende Angehörige sind oftmals unentgeltlich und vielfältig, wie zum Beispiel emotionale und soziale Stütze, finanzielle und administrative Hilfe, Entlastung im Alltag und Haushalt sowie medizinische, pflegerische und betreuende Tätigkeiten.

«Auch volkswirtschaftlich und gesamtgesellschaftlich betrachtet leisten betreuende Angehörige einen wichtigen Beitrag», schreibt das Schwyzer Amt für Gesundheit und Soziales: «Gemäss einer Studie des Spitex

Verbands Schweiz beträgt der Wert der informellen Betreuung und Pflege rund 3,5 Milliarden Franken.» Zum Vergleich: Im Jahr 2020 wurden für die gesamte Schweiz Spitexleistungen im Wert von 2,8 Milliarden Franken erbracht.

— Am Tag der betreuenden Angehörigen wird die Stiftung Lebensqualität mit ihrem Projekt «Lernwerkstatt für Pflegenden Angehörige» mitwirken (www.stiftung-lq.net). Das Programm zum nationalen Tag der betreuenden Angehörigen vom 30. Oktober ist zu finden unter www.angehoerige-pflegen.ch/aktionen2022.